

Verkauf von Weihnachtsbäumen startet

Es gibt Tannen für Lokalpatrioten, für den guten Zweck und zum Selberschlagen. Eine Übersicht

Jory Aranda

Heiligabend rückt mit großen Schritten näher. Ein Tannenbaum im Wohnzimmer, geschmückt mit Kugeln, Lichterketten und Lametta, gehört für viele Familien zum Weihnachtsfest dazu. Unsere Übersicht zeigt, wo es die grünen Nadelgewächse – vor allem für den guten Zweck – zu kaufen gibt und wie viel die Nordmantannen kosten.

Weihnachtsbaum der Werkstatt für Menschen mit Behinderung

Bereits gestartet ist der Weihnachtsbaumverkauf an der Duisburger Werkstatt für Menschen mit Behinderung. Seit dem 24. November und noch bis zum 23. Dezember werden donnerstags bis freitags in der Zeit von 16 bis 20 Uhr und samstags von 12 bis 20 Uhr Nordmantannen am Kalkweg 10 in Neudorf verkauft. Die frisch geschlagenen Gewächse kommen aus dem Sauerland.

Angeboten werden vier verschiedene Größen. Bäume bis 150 Zentimetern kosten 22 Euro, bis 175 Zentimetern werden 26 Euro fällig, wer ein zwei Meter Gewächs für das Wohnzimmer sucht, zahlt 37 Euro. Der Preis für große Weihnachtsbäume bis 2,50 Meter liegt bei 45 Euro. Gegen einen Aufpreis werden die Tannen auch im Umkreis von zehn Kilometern geliefert. Das Team vom AV Concept Store bietet Leckereien an. Es gibt neben Glühwein, heißer Schokolade und Kaffee auch Reibekuchen, Currywurst oder Waffeln.



Gelebte Inklusion: Die Werkstatt für Menschen mit Behinderung verkauft Tannenbäume.

LARS HEIDRICH / FUNKE FOTO SERVICES